

Arbeitsauftrag – Gruppe 1

Trage die **Einwohnerzahlen** der einzelnen Länder **in** die **Karte** ein. Entnimm die nötigen Informationen aus dem Infotext (s. nächste Seite). Du darfst selbst entscheiden, wie du diese darstellst. Um Vergleiche und Unterschiede zu verdeutlichen, nutze **folgende Klassifizierung** (s. auch Karte):

< 1 Mio.

1 Mio. – 3 Mio.

3 Mio. – 6 Mio.

6 Mio. – 10 Mio.

10 Mio. – 15 Mio.

> 15 Mio.

Das bedeutet, dass die Bundesländer, die beispielsweise zu der Kategorie 1 Mio. – 3 Mio. gehören, dieselbe Darstellung erhalten. Ordne jeder Klasse ihre **Darstellung in der Legende** zu. (Gehe **klassenweise** vor und trage die jeweilige Darstellung in die Legende ein, bevor mit der nächsten begonnen wird.)

Einwohner*Innenzahlen der Bundesländer

Die Hauptstadt der Bundesrepublik wird vom Bundesland Brandenburg umschlossen und liegt im Nordosten von Deutschland. Die Stadt bringt eine aufregende Geschichte mit sich, an die sich die 3.664.088 Einwohner*Innen erinnern, wenn sie beispielsweise Überreste der Mauer finden. Zu betonen ist, dass die Hauptstadt, die zugleich auch ein Bundesland bzw. Stadtstaat darstellt, mehr einheimische Menschen zählt als das umliegende Bundesland mit 2.530.000. Erstaunlich, dass ein Bundesland weniger Bevölkerung besitzt als eine Stadt. Sachsen-Anhalt liegt westlich zu Brandenburg. Insgesamt existieren drei Bundesländer, in denen das Wort „Sachsen“ steckt. An der Spitze der Einwohner*Innenzahl steht Niedersachsen mit acht Millionen. Sachsen zählt mit 4.060.000 fast die Hälfte davon. Den Ost-West-Unterschied kann man auf die deutsche Geschichte, vor allem den zweiten Weltkrieg zurückführen. Dazu aber im Geschichtsunterricht mehr. Das letzte Bundesland mit dem Wortstamm ist, wie bereits erwähnt, Sachsen-Anhalt (2.200.000 Personen). Gehen wir von Brandenburg aus weiter richtig Norden stoßen wir auf Mecklenburg-Vorpommern mit 1.610.000 Einheimischen und etwas weiter im Osten auf Schleswig-Holstein mit 2.900.000. Vergleicht man diese Zählung mit der der Hafenstadt Hamburg (1.852.478), so erkennt man, dass auch hier eine einzelne Stadt, die zugleich als Bundesland bezeichnet wird, wieder mehr Einwohner*Innen besitzt als das umliegende Bundesland. Neben Hamburg und Berlin fungiert Bremen als dritter Stadtstaat. Im Gegensatz zu den andern beiden wohnen hier mit einer Zahl von 566.600 weniger Menschen als im umliegenden Bundesland Niedersachsen. Betrachtet man die Bevölkerungszahlen in einem Ranking stehen drei Bundesländer besonders heraus. Dazu gehört das Bundesland südlich von Niedersachsen mit 17.925.570 Menschen. Die zweit größte Zahl (13.140.000) misst das Bundesland mit dem höchsten Berg in Deutschland. An dritter Stelle steht Baden-Württemberg mit 11.100.000. In dem kleinen Elefanten im Südwesten Deutschlands leben die zweit wenigsten Menschen (984.000). Es wurden bereits 13 Bundesländer beschrieben, das heißt es fehlen noch drei. Das Saarland besitzt nur ein Nachbarbundesland: Rheinland-Pfalz. Dieses zählt mit 4.099.600 Einwohner*Innen eine mittlere Zahl. Summiert man noch gut zwei Millionen, landet man im angrenzenden Bundesland Hessen (6.290.000). Thüringen wiederum umfasst mit 2.123.153 nur knapp ein Drittel der Bevölkerung von Hessen.